

Rückblick 2010

Traditionelles Martinsgansessen

Knapp vierzig Personen folgten der Einladung zum diesjährigen Martinsgansessen der Wirtschaftsjuvenen Lahn-Dill. Im Restaurant Marstall der Burg Greifenstein, gab es neben gutem Essen, ausreichend Gelegenheit zum Gedanken-austausch.

2. Kochevent „Härtl Küchenwelt“

„Das richtige Bier haben wir gefunden, jetzt fehlt noch ein herzhaftes Menü!“ Das dachten wohl die Organisatoren des Kochevents in der „Härtl Küchenwelt“ in Herborn. Kochexperte Holger Lehr (Inhaber der Metzgerei Franz Lehr, Herborn) gab den 13 interessierten „Kochschülern“ Einblicke in sein kulinarisches Repertoire. Doch nicht nur zuschauen war angesagt, wer mochte, der konnte die Schürze umbinden und die leckeren Gerichte selbst mit zubereiten. „Das Wichtigste für ein gelungenes Essen sind frische und hochwertige Zutaten“ so das Credo von Holger Lehr. Dass es allen Beteiligten nicht nur viel Freude bereitete, sondern auch fantastisch geschmeckt hat, bewiesen die vielen leeren Teller am Ende der Veranstaltung. Auch die hochwertige Musterküche der „Härtl Küchenwelt“ begeisterte mit Ihrer Funktionalität. Wir hoffen schon aus eigenem Interesse auf eine Wiederholung im nächsten Jahr!

Brauereibesichtigung Brauerei Bosch GmbH & Co KG, Bad Laasphe

Bei der Besichtigung der Brauerei Bosch GmbH & Co. KG, Bad Laasphe, kamen besonders die Genießer der Wirtschaftsjuvenen voll auf Ihre Kosten. Während eines einstündigen Produktionsrundgangs konnten sich die Besucher von der hohen Qualität und dem guten Geschmack des gebrauten Bieres überzeugen. Überzeugt von den Bosch-Bieren sind im Übrigen auch schon viele Preisrichter: Die Brauerei Bosch erhielt in den vergangenen Jahren zahlreiche internationale Auszeichnungen, u. a. im Jahr 2008 die Goldmedaille für das Bosch-Pils. Trotz der internationalen Auszeichnungen und Erfolge, fühlt sich das traditionsreiche Familienunternehmen der heimischen Region in höchstem Maße verbunden.

Betriebsbesichtigung: Thyssen Krupp Nirosta GmbH

Bereits die erste Herbstveranstaltung, die Werksbesichtigung der ThyssenKrupp Nirosta GmbH, war ein echtes Highlight:

Das Unternehmen gehört mit seinem Werk in Dillenburg mit mehr als 700 Beschäftigten zu den größten Arbeitgebern der Region. Die Produkte des weltweit führenden Herstellers von

nichtrostenden Flacherzeugnissen begegnen uns täglich auf vielfältige Weise: Edelstahl findet nicht nur in der modernen Architektur und im Bereich der Gebrauchsgüter zahlreiche Einsatzmöglichkeiten, auch Designer setzen den Werkstoff mit seiner herausragenden semantischen Eigenschaften zunehmend als Gestaltungselement ein.

„Das Unternehmen ThyssenKrupp Nirosta kann sich insgesamt auf eine fast 100-jährige Erfahrung berufen“ so Thomas Foss – Abteilungsleiter im Werk Dillenburg. Schon im Jahr 1912 meldete die Fa. Fried. Krupp, Essen, ein entsprechendes Patent beim Berliner Reichspatentamt an. Im Rahmen der anschließenden Betriebsbesichtigung konnten die WJs auch einen Blick in das neue Logistik-Center werfen.

Betriebsbesichtigung: Hailo-Werk

Im Juni 2010 besuchten die Wirtschaftsunioren wieder ein interessantes Unternehmen im Lahn-Dill-Kreis, HAILO, das Unternehmen mit dem roten Punkt. Als führender Hersteller von Steiggeräten und Abfallsammlern bietet er eine große innovative Produktpalette, die in über 60 Ländern der Welt vertrieben wird. Nicht nur im Bereich Konsumgüter hat HAILO vorrangige Kompetenz, sondern auch im Bereich Professional und Einbautechnik. Während sich Professional mit Schacht-Ausrüstungstechnik und Steigtechnik für Hochbau und Windkraftanlagen beschäftigt, bietet Einbautechnik eine Vielzahl optimaler Lösungen für die Küchenindustrie.

Besichtigung des Flughafens Frankfurt Airport

Im Mai 2010 stand die Besichtigung des Flughafen Frankfurt Main auf dem Programm. Während einer sogenannten „Maxi-Tour“ (ca. 90 Minuten) wurden Einblicke in das Alltagsgeschäft eines Weltflughafens übermittelt und ausführlich über die Geschichte und zukünftige Entwicklung des Flughafens Frankfurt informiert.

Nach der Besichtigung ließ man den Abend bei einem Bier oder Äppelwoi und etwas zum Essen im „Schöneberger“ ausklingen.

IHK-Wirtschaftsunioren – Ein starkes Netz mit vielen Vorteilen

Am 29. April konnten sich Interessenten während eines Vortrages in der Geschäftsstelle der IHK in Dillenburg über die vielfältigen Möglichkeiten einer Mitgliedschaft informieren. Zahlreiche Gäste aus den unterschiedlichsten Wirtschafts- und Kompetenzbereichen, formulierten Ihre Vorstellungen und Erwartungen, die sie mit einer Mitgliedschaft verknüpfen: „Kontakte und Geschäftsbeziehungen aufbauen sowie durch einen fundierten Erfahrungsaustausch profitieren“, so der einhellige Tenor der Besucher.

Betriebsbesichtigung: Schwierige Kunden

...oder die Zählung des Widerspenstigen

Praxisgerechtes Training zur Konfliktlösung im Berufsalltag

Kennen Sie diese Situation? Ihr Gesprächspartner am Telefon ist verärgert und verliert seine Fassung. Egal was Sie sagen oder wie sehr Sie sich auch bemühen – mit Argumenten oder guten Worten scheint es, kommt man bei diesem Kunden nicht weiter. Wie reagieren Sie am besten?

Antworten und Lösungsansätze auf diese Frage sowie umsetzbare Tipps erhielten die Teilnehmer des Konfliktlösungstrainings der WJ Lahn-Dill am 30. März 2010 unter Führung des renommierten Kommunikationstrainers Errol Akin. Sein in Dillenburg ansässiges Unternehmen „dieberatungsakademie“ schult und berät Kunden aus dem gesamten Bundesgebiet rund um das Thema Kommunikation. „Sich selbst zu verteidigen wenn man angegriffen wird, ist nur natürlich. Leider führt diese Haltung lediglich dazu, den Konflikt zu verstärken. Erfolgreich kommunizieren können Sie nur, wenn Sie mit Feingefühl eine sachliche Ebene für ein Gespräch erreichen“ so Errol Akin, der vielmehr fehlendes Verständnis für die Kundensituation als Ursache vieler Probleme sieht.

Konflikte sollten stets als Chance angesehen werden.

Mit einer gehörigen Portion Humor und praxisgerechten Ansätzen führte Errol Akin durch den Abend. Die aktive Einbindung der Teilnehmer in sämtliche Trainingsinhalte sorgte dafür, dass alle Zuhörer hilfreiche Tipps mit nach Hause nahmen, die Sie schon tags darauf in Ihren eigenen Unternehmen umsetzen konnten.

Betriebsbesichtigung: Buderus Gießerei GmbH, Wetzlar

Wir nutzen Sie täglich und doch bleibt Ihre Arbeit im Verborgenen. Die Rede ist von den vielfältigen Rohrsystemen der Buderus Pipe and Pile Gruppe. Die zahlreichen Einsatzmöglichkeiten der duktilen Gussrohre erstrecken sich über den Bereich der Trinkwasserversorgung bis hin zu Rohrsystemen für Beschneigungsanlagen.

Die Mitglieder der Wirtschaftsjuvenen Lahn-Dill konnten am 25. Februar 2010 während einer Betriebsbesichtigung den komplexen und aufwändigen Herstellungsprozess dieser Rohre im Werk der Buderus Gießerei GmbH in Wetzlar verfolgen. Bei der dreistündigen Veranstaltung erfuhren die Teilnehmer nicht nur, wie duktile Gussrohre hergestellt und in welchen Bereichen sie eingesetzt werden, sondern erhielten auch viele interessante Informationen über die Buderus Gruppe. So bietet der Produktionsstandort in Wetzlar insgesamt 300 Menschen einen sicheren Arbeitsplatz. Auf einer Gesamtfläche von mehr als 250.000m² werden hier wöchentlich im Schnitt ca. 130.000 Tonnen Eisen geschmolzen. Hauptabsatzmärkte sind dabei mit einem Anteil von 47% die Bundesrepublik Deutschland und Österreich.

Buderus ist der ökologische Aspekt Ihrer Produkte sehr wichtig. Hergestellt aus „Schrott“ und selbst wieder vollständig recycelbar, weisen die duktilen Rohrleitungen und Pfähle eine Nutzungsdauer von bis zu 120 Jahren auf! Die hohe Korrosionsbeständigkeit dieser Rohre sorgt für optimale Hygiene und bietet damit die beste Grundlage für sauberes Trinkwasser.

Bei einer Führung durch die Gießerei konnten die Teilnehmer die Herstellung der unterschiedlichen Rohre hautnah miterleben. Abgerundet wurde die Betriebsbesichtigung durch die Verpflegung der Teilnehmer mit leckeren Snacks und Getränken. Die Wirtschaftsjuvenen bedanken sich bei Herrn

Weber (Geschäftsführer) und seinen Mitarbeitern für interessante und spannende Einblicke in das Unternehmen Buderus und die herzliche Gastfreundschaft.

WJ Lahn-Dill starten mit Erfolgsideen ins neue Jahr!

Interessanter Vortrag zur Effizienzsteigerung im Verkauf

Der erste Mitgliederstammtisch 2010 der Wirtschaftsjuvenen fand am 11. Februar im Plenarsaal der IHK Dillenburg statt. Besonderheit dieses Stammtisches, der normalerweise an jedem 2. Donnerstag im Monat im Bistro „Erbse“ in Dillenburg stattfindet, war ein engagierter Vortrag zum Thema „Effizienzsteigerung im Verkauf“. Die von Herrn Dipl. Ing. Mircea O. Catalina (Seniorpartner der Firma KP2 GmbH in Herborn) dargestellten Inhalte trafen exakt den Nerv der Zuhörer. Im Mittelpunkt des Vortrags stand der Aspekt, wie Unternehmen ihre Verkaufserfolge trotz oder gerade in der zurzeit schwierigen Wirtschaftslage nachhaltig steigern können.

Die Zuhörer nahmen am Ende zahlreiche neue Impulse für den Vertrieb des eigenen Leistungs- und Produktportfolios mit nach Hause. Die nachvollziehbaren und praxisnahen Vortragsinhalte begeisterten das Publikum: „Herr Catalina spricht genau die Probleme meines Unternehmens an...“ lautete der einhellige Tenor der Besucher.

Wirtschaftsjuvenen Lahn-Dill stellen interessantes Jahresprogramm vor

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung trafen sich die Wirtschaftsjuvenen Lahn-Dill am 29. Januar 2010 im Hotel Gutshof in Herborn. Schwerpunkte der Veranstaltung waren unter anderem der Rückblick des Vorstandssprechers auf ein überaus interessantes und abwechslungsreiches Jahr 2009, sowie die Wahl eines weiteren Vorstandsmitgliedes für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Das vorgestellte Jahresprogramm 2010 präsentiert neben praxisorientierten Seminaren und Informationsveranstaltungen auch vielfältige Aktiv-Events.

Im Rahmen der Versammlung wurde auch die aktuelle Mitgliederbroschüre der Wirtschaftsjuvenen vorgestellt. Interessenten erhalten die Broschüre in der IHK Geschäftsstelle in Biedenkopf.

Die Wirtschaftsjuvenen Lahn-Dill treffen sich monatlich jeden 2. Donnerstag um 20.00 Uhr im Bistro „Erbse“ in Dillenburg zum Stammtisch. Mitglieder und Gäste können sich in zwanglosen Gesprächen austauschen und interessante Kontakte knüpfen. In den Monaten Mai bis August 2010 finden die Treffen in Biedenkopf statt. Der genaue Treffpunkt wird rechtzeitig bekannt gegeben. Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen, an den Stammtischen teilzunehmen.